

Ihr Elektropartner zur Vorbereitung der Glasfaser-Installation.

Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe

Am Kuhm 31
46325 Borken

www.deutsche-glasfaser.de
info@deutsche-glasfaser.de
Service-Nr. 02861 890 600



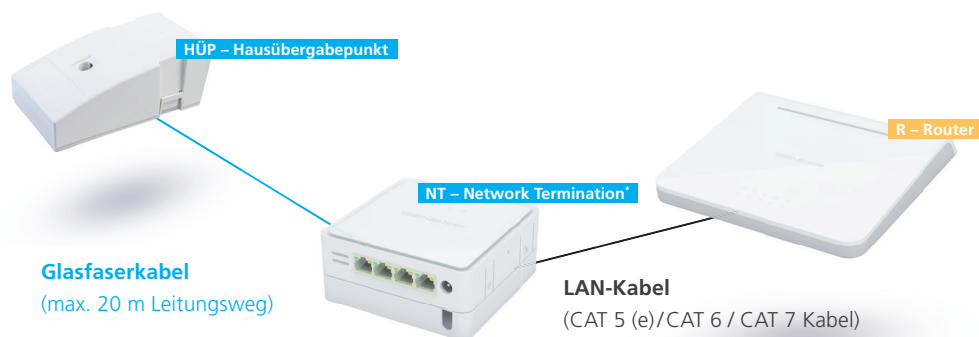
DGO_1_1989_11_18



Installation des Glasfaseranschlusses in Ihrer Wohnung

Wichtige Informationen für die Vorbereitung der Leitungswege
und die Installation der Glasfaserleitung in Ihrem Haus





*Beispielabbildung: Form, Farbe und Ausstattung können abweichen.

Vorbereitung der Leitungswege im Haus

Treffen Sie schon jetzt die Vorbereitungen zur Installation des Glasfaseranschlusses im Haus/in der Wohnung.

Egal, ob sich Ihr Ort noch in der Nachfragebündelung befindet, die Tiefbauarbeiten kurz bevorstehen oder schon beendet sind, informieren Sie sich frühzeitig über die Installationsmöglichkeiten der Glasfaserleitung in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung. Wünschen Sie die Verlegung der Glasfaserleitung auch innerhalb des Hauses/der Wohnung, um die Endgeräte an dem für Sie optimalen Ort platzieren zu können, ist dies kein Problem. Die Glasfaserleitung kann mit einer Länge von bis zu 20 Metern verlegt werden. Sie als Eigentümer/Mieter müssen für die Verlegung nur den Leitungsweg vorbereiten. In dieser Broschüre finden Sie alle Details, damit wir den Glasfaseranschluss problemlos an Ihrem Wunschort installieren können. Wir empfehlen Ihnen, die Glasfaserleitung bis zu Ihren Endgeräten auch innerhalb Ihres Hauses/Ihrer Wohnung zu verlegen. So können Sie den Anschluss in vollem Umfang nutzen.

Das Anschlussmodell

Der Glasfaser-Hausanschluss unterteilt sich in drei erforderliche Komponenten.

HÜP – Hausübergabepunkt

Mit dem Hausübergabepunkt (HÜP) tritt die Glasfaserleitung ins Hausinnere. Der Installationsort des HÜP befindet sich im Umkreis von 3 Metern zur Hauseinführung. In der Regel wird der HÜP im Keller oder im Hausanschlussraum installiert. Die Installation erfolgt durch einen geschulten Mitarbeiter des beauftragten Generalunternehmens.

NT – Network Termination

Der Netzabschluss (Network Termination) wird am vereinbarten Wunschort installiert. Die Verbindung von HÜP zu NT nimmt der Generalunternehmer über einen von Ihnen bereitgestellten Leitungsweg vor. Die Möglichkeiten sind individuell zu prüfen. Für den Betrieb ist eine 230V Strom- anbindung notwendig, die im Umkreis von ca. 1,2 Meter vorzusehen ist. HÜP und NT werden über ein Glasfaserkabel (max. 20 Meter Leitungsweg) verbunden.

R – Router

Der Router stellt die dritte Komponente des Glasfaser-Hausanschlusses dar. Hier haben Sie die Wahl: Bestellen Sie den passenden Router gleich mit. Falls Sie schon ein Gerät haben, beachten Sie bitte die Hinweise auf unserer Website www.deutsche-glasfaser.de.

Die Verbindung zwischen NT und Router erfolgt über ein LAN-Kabel (CAT 5 (e)/CAT 6 / CAT 7 Kabel). Bei Bestellung des DG-Routers wird das passende Kabel mitgeliefert.



HÜP und NT sowie die Anbindung dieser Komponenten werden durch Deutsche Glasfaser bzw. den beauftragten Generalunternehmer montiert. Der Router kann dann mit Ihren Endgeräten daran angeschlossen werden. Die Fertigstellung wird an Ihren jeweiligen Diensteanbieter gemeldet. Dieser stellt Ihnen anschließend die gebuchten Telefon-, Internet- und Fernsehdienste zur Verfügung. Je nach Anbieter und gebuchtem Produkt erfolgt dies unmittelbar nach Fertigstellung oder zu einem späteren Zeitpunkt.

Der beste Platz im Haus

NT und Router sollten möglichst nah an Ihren Endgeräten platziert werden.

Einfamilienhaus: Der Generalunternehmer wird den Hausübergabepunkt (HÜP) in Ihrem Keller oder Hausanschlussraum installieren. Damit Sie den Glasfaseranschluss in vollem Umfang nutzen können, ist es wichtig, dass der NT und der Router möglichst nah an Ihren Endgeräten in Ihren Wohnräumen installiert werden. Dazu stehen 20 Meter Glasfaserkabel zwischen HÜP und NT zur Verfügung. Diese verlegen wir gerne in Ihrem Haus, wenn Sie den notwendigen Leitungsweg dazu am Tag der Installation vorbereitet haben.

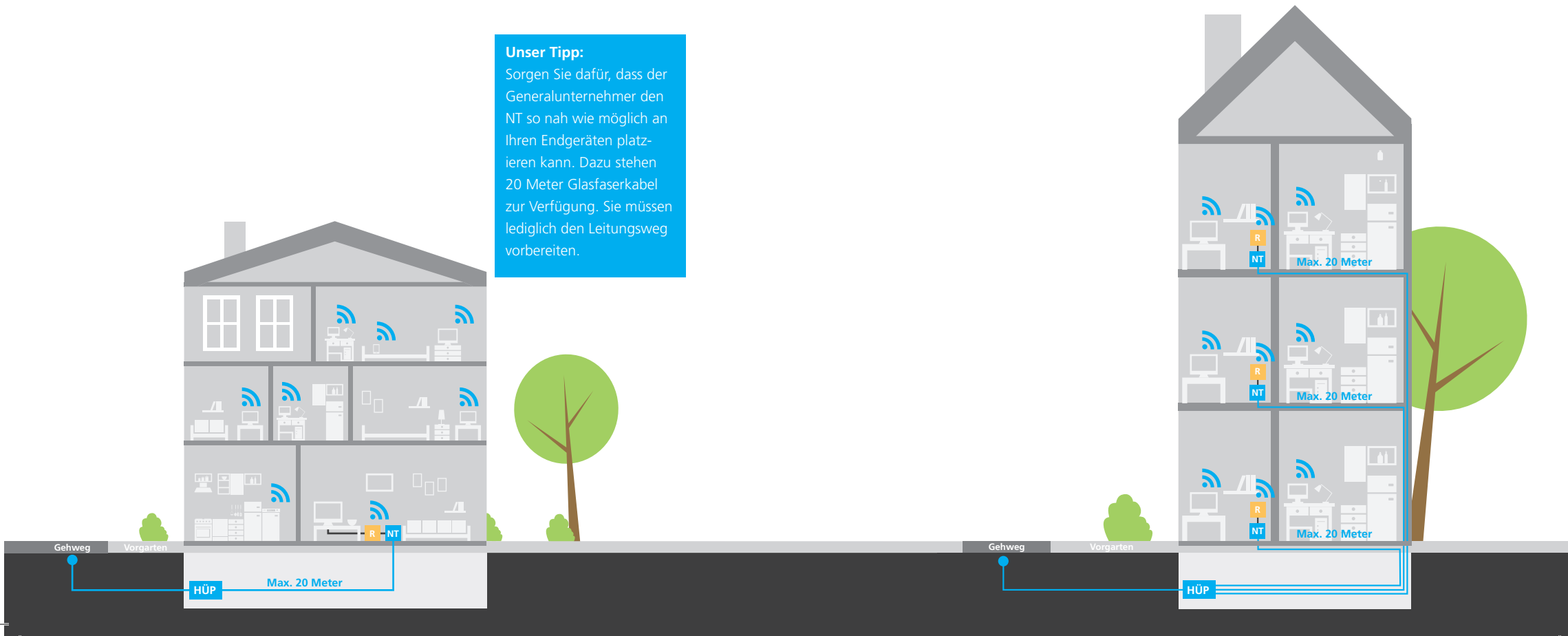
Unser Tipp:

Sorgen Sie dafür, dass der Generalunternehmer den NT so nah wie möglich an Ihren Endgeräten platzieren kann. Dazu stehen 20 Meter Glasfaserkabel zur Verfügung. Sie müssen lediglich den Leitungsweg vorbereiten.

Verbindung via LAN-Kabel oder WLAN

Wir empfehlen Ihnen, die Verbindung Ihrer Endgeräte über eine LAN-Verbindung herzustellen. Optimal dafür ist ein CAT 5 (e)/CAT 6 / CAT 7 Kabel. Selbstverständlich können Sie Ihre Endgeräte auch über eine WLAN-Verbindung nutzen. In diesem Fall verbessert sich die WLAN-Verbindung, je zentraler der Router im Haus platziert wird.

Mehrfamilienhaus: Der Generalunternehmer wird den Hausübergabepunkt im Keller in einem Gemeinschaftsraum installieren. Der NT wird an jedem Wohnungseingang installiert. Zwischen Wohnungseintritt und NT gilt ein maximaler Leitungsweg von 20 Metern.



Leitungsweg – Ihre Vorarbeit ist gefragt!

Darum müssen Sie den Leitungsweg selbst vorbereiten:

Wir haben die technische Umsetzung des Glasfaser-Hausanschlusses so gestaltet, dass er sich flexibel auf die individuelle Wohnsituation unserer Kunden anpassen lässt. Damit dies auch in Ihrem Haus/Ihrer Wohnung umsetzbar ist, ist Ihre Vorarbeit gefragt.

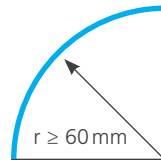
Der Mitarbeiter des Generalunternehmens kann am Tag der Installation keine baulichen Maßnahmen innerhalb Ihres Hauses/Ihrer Wohnung vornehmen. Er wird HÜP und NT installieren. Für die Verbindung zwischen HÜP und NT wird er 20 Meter Glasfaserkabel mitbringen, die er in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung verlegen kann. Ist z. B. ein Bohrloch notwendig, um das Glasfaserkabel zwischen 2 Räumen oder 2 Etagen zu verlegen, müssen Sie vorab das Bohrloch vorbereitet haben.

Was bedeutet Leitungsweg und wie kann dieser aussehen?

Leitungswege können z. B. Leerrohre, Kabelschächte, Bohrlöcher etc. sein. Diese sind für die Verlegung des Glasfaserkabels zwischen HÜP und NT notwendig. Der Leitungsweg muss am Tag der Installation so vorbereitet sein, dass der Monteur lediglich die Glasfaserleitung zuglastfrei einziehen kann. Der Monteur wird innerhalb der Wohnung keine baulichen Maßnahmen vornehmen.

Vorgaben für die Verwendung eines Leerrohrs

- Zu verwenden ist ein PVC-Rohr oder Stangenrohr, Innendurchmesser mind. 17,4 mm (z.B. M 20).
- Das Rohr sollte mit glatten Innenseiten ohne Riffelung versehen sein.
- In dem Leerrohr darf sich kein weiteres Kabel befinden.
- Ein minimaler Biegeradius von 60 mm ist zwingend einzuhalten.
- Sogenannte Rohrbögen dürfen nicht verwendet werden, aber vor und nach einer Ecke kann das Glasfaserkabel „frei“ verlegt werden.



Biegeradius des
Leerrohrs



Bitte beachten:

Das Glasfaserkabel kann über den vorbereiteten Leitungsweg nur zuglastfrei verlegt werden. D. h., das Kabel sollte nicht durch einen engen Schacht oder um eine Ecke mit Gewalt gezogen werden müssen, damit es beim Verlegen nicht beschädigt wird.



Die Verbindung zwischen 2 Räumen oder Stockwerken kann durch ein **Bohrloch** vorgenommen werden. Das Bohrloch sollte einen Durchmesser von mind. 17,4 mm haben und ggf. sollte ein kurzes Stück Leerrohr zum Schutz des Kabels mit in das Loch eingeführt werden. Das Bohrloch muss dann entsprechend größer sein.

Fragen

Notieren Sie hier Ihre Fragen zur Installation der Geräte in Ihrem Haus oder zur Verfügungstellung der Leitungswege.

Sie können Ihre Fragen an den Mitarbeiter des Generalunternehmens bei der Hausbegehung stellen.

Sie benötigen Hilfe?

In unseren Glasfasergebieten haben wir Partnerschaften mit zahlreichen Elektrofirmen. Sicher gibt es auch einen Partner in Ihrer Nähe. Weitere Infos unter:

www.deutsche-glasfaser.de



Fragen und Antworten

Was passiert, wenn ich die vereinbarten Leitungswege am Tag der Installation nicht vorbereitet habe?

Der Monteur wird HÜP und NT nebeneinander, z. B. im Keller oder Hausanschlussraum, installieren. Falls Sie Ihre Endgeräte in den oberen Stockwerken dann über ein WLAN-Signal verbinden möchten, besteht die Gefahr, dass keine zuverlässige Verbindung zustande kommt.

Wann kommt der Hausbegeher zu mir? Wie kann ich einen Termin vereinbaren?

Die Hausbegehungen beginnen in der Regel 3-4 Wochen vor dem Start der Tiefbauarbeiten in Ihrer Straße. Die Besuche können spontan erfolgen oder sie werden vorher telefonisch angekündigt. Sollte Ihnen ein spontaner Besuch nicht passen oder Sie sind nicht anwesend, wird eine Karte mit einer Rückrufnummer zur Terminvereinbarung hinterlassen.

Wo werden die Vereinbarungen mit dem Hausbegeher festgehalten?

Der Hausbegeher notiert alle Vereinbarungen in einem Hausbegehungsprotokoll. Das Protokoll wird Ihnen nach der Hausbegehung zur Verfügung gestellt. Bis zum Tag der Installation haben Sie dann Zeit, die notwendigen Vorbereitungen zu treffen.

Wer verlegt die Rohre im Gebäude?

Das Leerrohr zum Hausübergabepunkt (HÜP) und somit die Hauseinführung wird durch Deutsche Glasfaser bzw. den beauftragten Generalunternehmer fachgerecht verlegt. Der mögliche Weg in Ihrem Haus/Ihrer Wohnung vom HÜP zum jeweiligen NT (Network Termination) ist von Ihnen „barrierefrei“ vorzubereiten, sodass im Rahmen der Montage nur noch das Glasfaserkabel durch die vorbereiteten Leerrohre/Kabelkanäle zuglastfrei gezogen werden muss.

Kann ich die in meinem Haus bereits vorhandene Verkabelung nutzen?

Eine vorhandene Verkabelung kann ab NT unter Berücksichtigung gewisser Rahmenparameter genutzt werden. Eine vorhandene CAT-Verkabelung (CAT 5 (e)/CAT 6 / CAT 7 Kabel) bietet die besten Voraussetzungen. Dieses ist jedoch immer individuell im Rahmen der Hausbegehung abzuklären. Zwischen HÜP und NT wird die Verkabelung immer von dem Mitarbeiter des Generalunternehmens mit einem Glasfaserkabel hergestellt.

Kann ich meinen vorhandenen Router verwenden?

Ja, die Nutzung eines eigenen Routers ist möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise auf unserer Website www.deutsche-glasfaser.de.

Ab wann kann ich meinen Anschluss nutzen?

Ihre gebuchten Dienste werden sofort nach Fertigstellung des Hausanschlusses und Montage der Endgeräte (NT und ggf. Router) freigeschaltet. Falls Sie Ihre bisherige Rufnummer mitnehmen möchten, wird diese in der Regel später, nach Ende der Restvertragslaufzeit bei Ihrem Altanbieter, auf Ihren Anschluss geschaltet. Ihr Anbieter wird Sie darüber schriftlich informieren.

Welche Technik muss im Haus verfügbar sein?

Wichtig ist, dass sich ein Stromanschluss mit 230 V in Reichweite (Umkreis ca. 1,2 Meter) des NTs befindet. Zusätzlich ist es erforderlich, dass die Verkabelung im Haus mindestens auf Basis einer CAT 5-Verkabelung (CAT 5 (e)/CAT 6 / CAT 7 Kabel) organisiert ist.

Wie gelangt das Glasfaserkabel bis zu meinem Haus?

Das Verfahren, mit dem Deutsche Glasfaser die Häuser anschließt, macht es unnötig, Grabungsarbeiten im Garten durchzuführen (ggf. muss ein kleines Kopfloch an der Hauswand gegraben werden, um das Kabel dort durch eine Bohrung ins Haus zu führen). Das Kabel wird vom Bürgersteig aus unterirdisch Richtung Haus „geschossen“. Die notwendige Bohrung durch die Hauswand erfolgt vom Keller/Erdgeschoss aus. Die Hauseinführung wird wasserdicht versiegelt.

Was muss ich beim Anschluss eines Fernsehers berücksichtigen?

Bei Beauftragung von DGTV bekommen Sie eine Set-Top-Box von Deutsche Glasfaser zugesandt. Diese ist mit dem Internet zu verbinden und über HDMI an den Fernseher anzuschließen. Detaillierte Anleitungen liegen der Set-Top-Box bei. Sie finden die Anleitungen auch im Downloadportal unter www.deutsche-glasfaser.de.

